



Witterungsbericht

- Winter 2018/19 -

Witterungsbericht – Winter 2018/19 –

Erstellt: März 2019

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz
- Referat 72, Klimaagentur -
Göschwitzer Str. 41
07745 Jena

Email: klimaagentur@tlubn.thueringen.de
Internet: www.thueringen.de/th8/klimaagentur

Witterungsbericht – Winter 2018 / 2019

Winter 2018 / 2019:

„Erst nass, dann trocken und immer wieder mild“

Der Winter 2018/ 2019 war auch in Thüringen wieder zu warm. Gegenüber der vieljährigen Vergleichsperiode 1961 - 1990 waren es 2,7 Grad mehr. Der Februar hatte mit knapp vier Grad mehr die größte Anomalie. Grund dafür waren vor allem Azorenhochausläufer, die den Thüringern viele sonnenscheinreiche Tagen mit frühlingshaften Temperaturen zwischen 15 und 20 Grad Celsius bescherten.

Trotz fehlender Weißer Weihnachten im über drei Grad zu warmen Dezember konnte man sich vor allem ab Januar in den Mittelgebirgslagen über gute Wintersportbedingungen mit viel Schnee freuen.

Die im Februar 2018 begonnene Trockenperiode des vergangenen Jahres wurde erst zehn Monate später im Dezember beendet. Dieser war er mit 150 % des durchschnittlich für einen Dezember zu erwartenden Niederschlags deutlich zu nass. Auch im darauffolgenden Januar fiel mehr als die Hälfte der üblichen Niederschlagsmenge. Der Februar als letzter Monat des meteorologischen Winters war hingegen wieder extrem zu trocken. So fielen im Thüringer Becken sowie im Ostthüringer Hügelland aufgrund der stabilen Hochdruckwetterlagen gerade einmal 20 bis 30 % des Durchschnittswertes. In der Bilanz über alle drei Wintermonate war der meteorologische Winter in Thüringen um 20 % zu feucht.

Nach einem trüben Dezember und normalen Januar brachte der Februar dem Freistaat außergewöhnlich viele Sonnenstunden. Allein in den letzten drei Februartagen schien länger die Sonne als im gesamten Dezember 2018.

Der Februar 2019 war im Flächenmittelwert für Thüringen weder der Wärmste (Rang 9), noch der Trockenste (Rang 14) oder der Sonnenscheinreichste (Rang 2) seit 1951. Jedoch ist er in der Kombination aus Temperatur, Niederschlagsmenge und Sonnenscheindauer als absolut extrem zu bewerten. Extremer - wenn auch genau in die andere Richtung - war nur der eisige Februar 1956 mit fast -11 Grad Celsius Durchschnittstemperatur im Flächenmittel.

Die beiden milden Hochdruckphasen Ende Februar gingen mit einer ausgeprägten und überregionalen vertikalen Temperaturumkehr (Temperaturinversion) in den Nacht- und Morgenstunden einher. In den tiefer gelegenen Regionen fiel das Quecksilber zum Teil deutlich unter den Gefrierpunkt, während die Mittelgebirgsgipfel frostfrei blieben (Abb. 1).

Der detaillierte Witterungsverlauf anhand der meteorologischen Elemente Temperatur, Niederschlag, Windgeschwindigkeit und Sonnenstrahlung ist im Anhang auf Tageswertbasis ausgewertet für die Dachmessstation (www.thueringen.de/th8/klimaagentur/klima/messstation/) des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) in Jena-Göschwitz dargestellt.

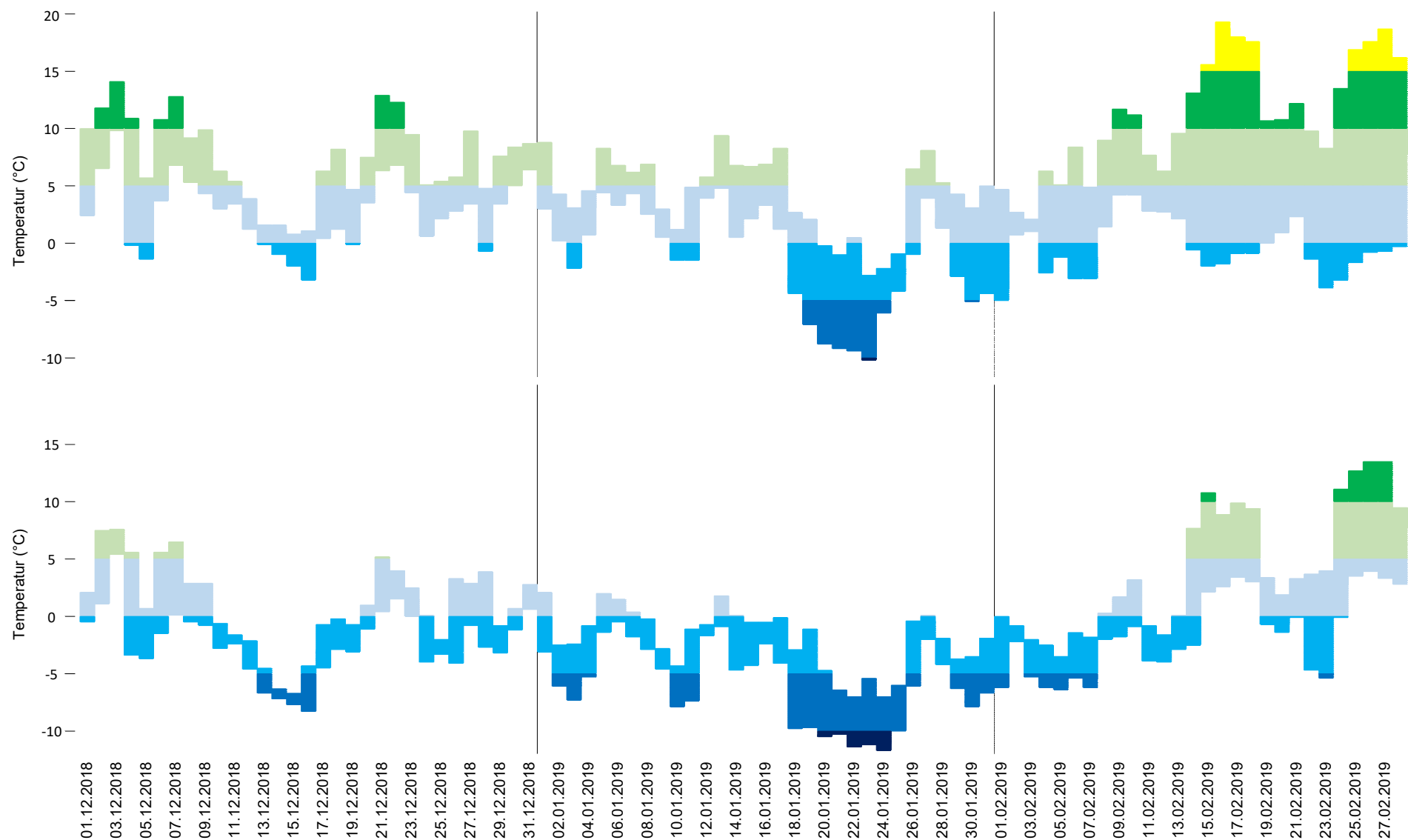
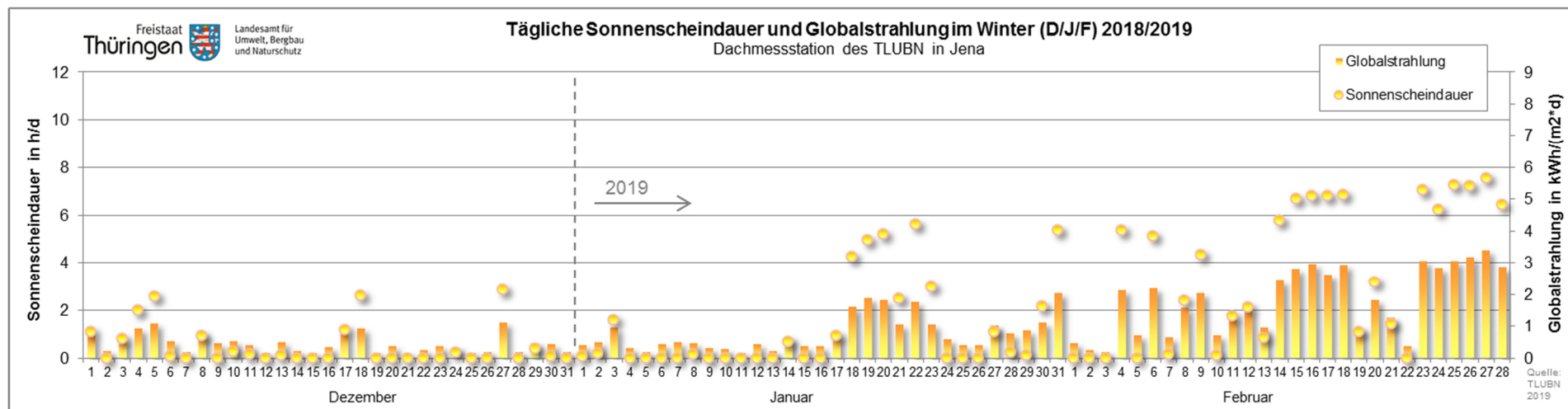
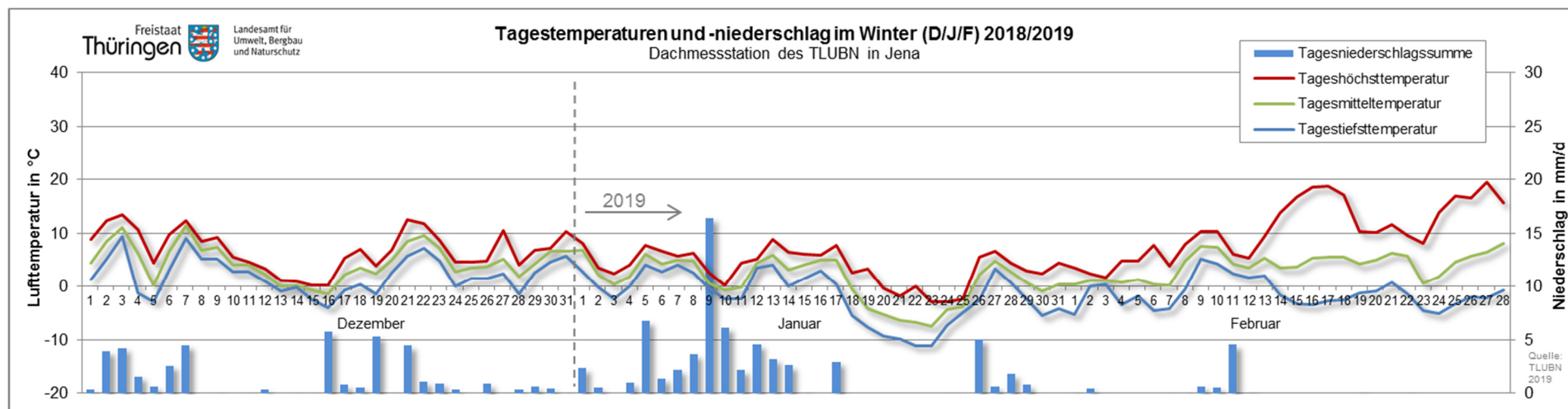
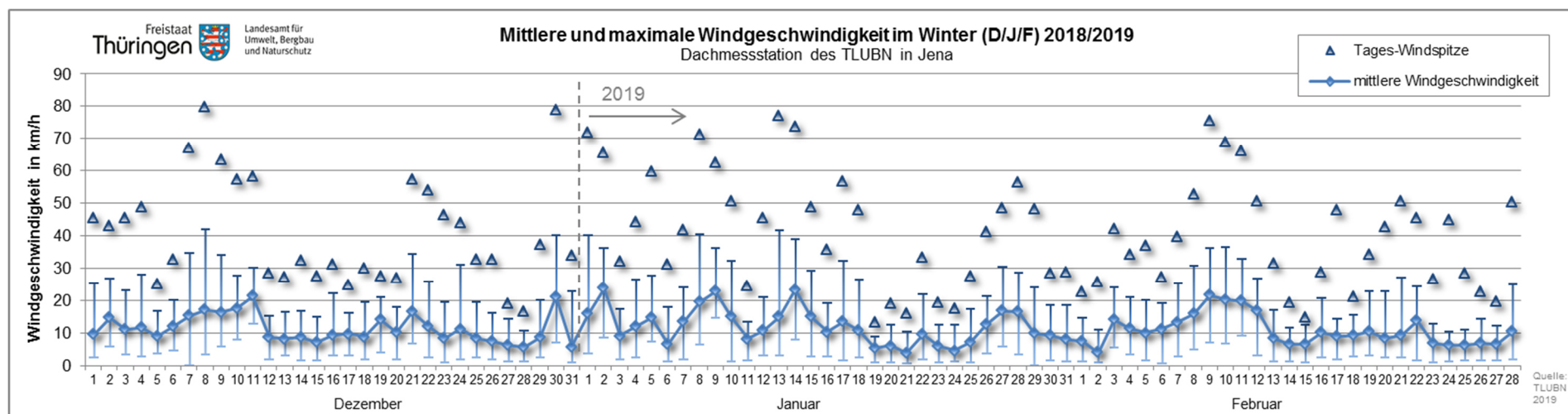


Abb. 1: Verlauf von Tagesminimum- und -maximumtemperatur an der Wetterstation Jena (Sternwarte) (155 m ü NN) (oben) und Schmücke (942 m ü NN) (unten) vom 01.12.2018 bis zum 28.02.2019 (Datenquelle: Deutscher Wetterdienst (DWD)).

Anhang: Tageswerte der Dachmessstation des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) in Jena-Göschwitz für den Winter 2018/19.





	Dezember 2018	Januar 2019	Februar 2019	Winter 2018/2019
Tageshöchsttemperatur ($T_{\max}$) absolut	13,4 °C	8,9 °C	19,6 °C	19,6 °C
Tageshöchsttemperatur ($T_{\max}$) mittel	7,0 °C	3,7 °C	10,6 °C	7,1 °C
Tagesmitteltemperatur	4,6 °C	1,0 °C	3,9 °C	3,2 °C
Tagestiefsttemperatur ($T_{\min}$) mittel	2,3 °C	-1,7 °C	-1,2 °C	-0,2 °C
Tagestiefsttemperatur ($T_{\min}$) absolut	-3,8 °C	-11,0 °C	-5,1 °C	-11,0 °C
Heiße Tage ($T_{\max} \geq 30^{\circ}\text{C}$)	0	0	0	0
Sommertage ($T_{\max} \geq 25^{\circ}\text{C}$)	0	0	0	0
Frosttage ($T_{\min} < 0^{\circ}\text{C}$)	9	17	20	46
Eistage ($T_{\max} < 0^{\circ}\text{C}$)	0	5	0	5
Niederschlag	52,8 mm	64,7 mm	7,2 mm	124,7 mm
Sonnenscheindauer	15,4 h	38,1 h	102,6 h	156,1 h
Globalstrahlung	14,4 kWh/m ²	24,2 kWh/m ²	51,5 kWh/m ²	90,1 kWh/m ²
Windspitze	79,9 km/h	77,0 km/h	75,6 km/h	79,9 km/h
Windgeschwindigkeit mittel	11,4 km/h	12,2 km/h	10,9 km/h	11,5 km/h